

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 87 / 18. November 2024

Naturnah, gesund und kindgerecht – Die Kita „Regenbogen“ ist eine „Gesunde Kita“

Die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) hat die Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Halberstadt für ihr vorbildliches Engagement in der Gesundheitsförderung offiziell als „Gesunde Kita“ ausgezeichnet. Am 15. November 2024 fand die Zertifikatsübergabe feierlich im Rahmen des Lichterfestes der Kita statt. Die Kita „Regenbogen“ ist die 140. Einrichtung in Sachsen-Anhalt, die erfolgreich das Auditverfahren durchlaufen und dieses Qualitätssiegel erhalten hat. Diese Auszeichnung ist für die kommenden drei Jahre gültig und würdigt das Engagement der Einrichtung für Gesundheit und Wohlbefinden. Das Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden KiTa“ ist ein freiwilliger Baustein im Rahmen des Projektes „FundaMental – Bausteine für eine gesunde KiTa-Entwicklung“. Das Projekt wurde von der LVG und der IKK gesund plus, die das Projekt fördert, gemeinsam entwickelt.

Die Kita „Regenbogen“ betreut am Standort Weingarten 8 derzeit 67 Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren in vier Gruppen und wird von einem Team aus zehn pädagogischen Fachkräften unterstützt. Während der Begehung der Einrichtung bei der Fremdbewertung am 22. Oktober 2024 lobten die Auditorinnen u.a. die freundlich und kindgerecht ausgestatteten Räume, die zum Spielen, Lernen und Kreativwerden einladen. Ein großzügiges Außengelände bietet vielfältige Bewegungs- und Spielmöglichkeiten und unterstützt die körperliche Entwicklung der Kinder. Zudem können die Kinder einen Bewegungsraum nutzen, in dem die Kinder sich bewegen und ihre Fähigkeiten austesten können. Die Kita verfügt über viele Bewegungsmaterialien, unter anderem nach Hengstenberg, an denen sich die Kinder eigenständig ausprobieren können. Eine pädagogische Fachkraft wurde bereits im Bereich Kinderyoga fortgebildet, um Yoga langfristig in den Kita-Alltag zu integrieren.

Im Kita-Alltag nimmt das Kinderrestaurant eine besondere Rolle ein: Hier wird großen Wert auf eine entspannte und selbstbestimmte Essenssituation gelegt, die den Kindern die Freude an einer gesunden Ernährung vermittelt. Frisches Obst und Gemüse gehören täglich zum Angebot, unterstützt durch die Teilnahme am Schulobstprogramm. Außerdem wurde im Außengelände ein kleiner Obstgarten angepflanzt und sie besitzen Hochbeete, welche sie gemeinsam mit den Kindern bepflanzen, pflegen und ernten.

Ein klar strukturierter Tagesablauf fördert eine ruhige und sichere Atmosphäre für Kinder und Mitarbeitende. Die Partizipation der Kinder ist dabei ein zentrales Anliegen – tägliche Morgenkreise und ein Kinderrat geben den Kindern eine Stimme und fördern das Gemeinschaftsgefühl.

Die LVG wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt

Für die kommenden drei Jahre plant die Kita die Erweiterung des Konzepts zur gesunden Ernährung, die Verstärkung gesundheitsförderlicher Angebote wie eine Koch-AG und Yoga-Einheiten.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Nina Brugger, LVG, Telefon 0391/ 288 683 – 0

Sabrina Wawerla, Kita-Leitung, Telefon 03941/44 16 06

BU-Vorschlag: Kita-Leiterin Sabrina Wawerla (vorn links) nahm das Zertifikat aus den Händen von Nina Brugger, Referentin für Gesundheitsförderung bei der LVG (vorn Mitte), entgegen. Foto: LVG

Das beigefügte Bild kann im Zusammenhang mit der Berichterstattung dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.

Hintergrund:

Über FundaMental: Das Projekt „FundaMental – Bausteine für eine gesunde Kita-Entwicklung“ wurde von der LVG und der IKK gesund plus, die das Projekt fördert, gemeinsam entwickelt. Über fünf Jahre haben je sieben Kitas aus den Landkreisen Börde und Harz die Chance, gesundheitsförderliche Strukturen in ihren Kitas auf- und auszubauen. Die IKK gesund plus vertritt in Sachsen-Anhalt im Rahmen der Kranken- und Pflegeversicherung ca. 370.000 Versicherte und rund 60.000 Arbeitgeber. Die Gesundheit der Jüngsten liegt ihr ebenso wie der LVG besonders am Herzen.

Das Audit „Gesunde KiTa“ wurde von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. in enger Zusammenarbeit mit KiTa-Praktiker*innen entwickelt. 83 Kriterien – u.a. zu Gesundheitskompetenzen der Kinder und des Personals, zur KiTa-Kultur, der gesunden Kinderentwicklung und zum Qualitätsmanagement – werden im Rahmen des Verfahrens auf den Stand der Umsetzung und Möglichkeiten der Weiterentwicklung analysiert. Nach bestandener Prüfung hat das Zertifikat drei Jahre Gültigkeit. Bisher haben sich 296 Kindertagesstätten aus sechs Bundesländern erfolgreich dem Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden KiTa“ gestellt, davon 140 in Sachsen-Anhalt.